

# Nachhaltigkeitsbericht 2024

Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg



WVG



WOB COM



STADTWERKE  
WOLFSBURG



WDZ



WSM

**Thieme**  
SEIT 1898  
INDUSTRIE- UND GEBÄUDETECHNIK

 **entricon**  
wir bauen auf beständigkeit

 **TERMATH AG**

# Inhalt

<b>Vorwort.....</b>	<b>03</b>
<b>Allgemeine Informationen zur Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg.....</b>	<b>04</b>
Über uns: Stadtwerke Wolfsburg und ihre Unternehmensgruppe .....	04
Organisationsstruktur und Berichtsrahmen .....	05
Unsere Geschäftsfelder und Unternehmen .....	06
Wirtschaftliche Entwicklung der Unternehmensgruppe .....	09
<b>Unser Nachhaltigkeitsmanagement .....</b>	<b>10</b>
Nachhaltigkeitsstrategie .....	12
<b>Klima- und Umweltschutz .....</b>	<b>13</b>
<b>Soziale Verantwortung .....</b>	<b>17</b>
<b>Verantwortliche Unternehmensführung .....</b>	<b>22</b>
<b>Ausblick und über diesen Bericht .....</b>	<b>24</b>

## Vorwort



**Herr Dr. Kästner**

Vorstand der Stadtwerke Wolfsburg AG

### Liebe Leserinnen und Leser,

mit diesem aktualisierten Nachhaltigkeitsbericht zeigen wir, wie die Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg nachhaltige Entwicklungen aktiv vorantreibt. In diesem Bericht stellen wir Ihnen umgesetzte und geplante Maßnahmen vor und geben Einblick in unsere Vision für eine nachhaltige Zukunft, die wir gemeinsam mit Ihnen verwirklichen möchten.

Nachhaltigkeit verstehen wir als ganzheitliches und fortlaufendes Konzept. Im Mittelpunkt stehen die Veränderungen, die wir initiieren, um unsere Stadt und Region nachhaltig und zukunftsorientiert zu gestalten. Dabei beziehen wir ökologische, soziale und ökonomische Aspekte gleichermaßen ein und entwickeln unsere Strategie für die gesamte Unternehmensgruppe kontinuierlich weiter.

Dieser Bericht folgt den ESG-Kriterien (Umwelt, Soziales und Unternehmensführung) und orientiert sich am freiwilligen Nachhaltigkeitsberichtsstan-

dard für kleine und mittlere Unternehmen (VSME). Durch regelmäßige Aktualisierungen stellen wir sicher, dass die Erwartungen unserer Stakeholder berücksichtigt werden und die Weiterentwicklung unserer Nachhaltigkeitsstrategie transparent bleibt. Als verlässlicher Versorger und aktiver Gestalter der Energiewende übernehmen wir Verantwortung – sowohl für unsere Mitarbeitenden als auch für die Bürger:innen unserer Stadt.

Wir laden Sie herzlich ein, gemeinsam mit uns die nachhaltige Transformation unserer Region voranzutreiben und freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Unterstützung.

Ihr Vorstand der Stadtwerke Wolfsburg AG

A stylized, handwritten signature in black ink, consisting of several fluid, overlapping strokes.

Dr. Frank Kästner

# Allgemeine Informationen

## zur Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg

### Über uns: Stadtwerke Wolfsburg und ihre Unternehmensgruppe

Seit über 80 Jahren steht die Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg für zuverlässige Versorgung und Weiterentwicklungen in der Region. Als Tochtergesellschaft der Stadt Wolfsburg sind wir fest in der Region verankert und übernehmen Verantwortung für die Menschen, Umwelt und Zukunft unserer Stadt.

Die Stadtwerke Wolfsburg AG bildet das strategische Zentrum der Unternehmensgruppe. Als Muttergesellschaft koordiniert sie zentrale Aufgaben und steuert die nachhaltige Entwicklung in den Bereichen Energie, Telekommunikation, Mobilität, Gebäudeinfrastruktur und Digitalisierung. Die Tochterunternehmen agieren eigenständig in ihren Geschäftsfeldern, sind jedoch eng mit der Stadtwerke Wolfsburg AG verzahnt – operativ sowie strategisch.

Mit rund 800 engagierten Mitarbeitenden und einer Vielzahl von Geschäftsfeldern gestalten wir Wolfsburg aktiv mit. Gemeinsam mit unseren Tochtergesellschaften entwickeln wir innovative und ressourcenschonende Angebote, die den Alltag der Bürger:innen verbessern und die Lebensqualität in Wolfsburg und Umgebung nachhaltig stärken.

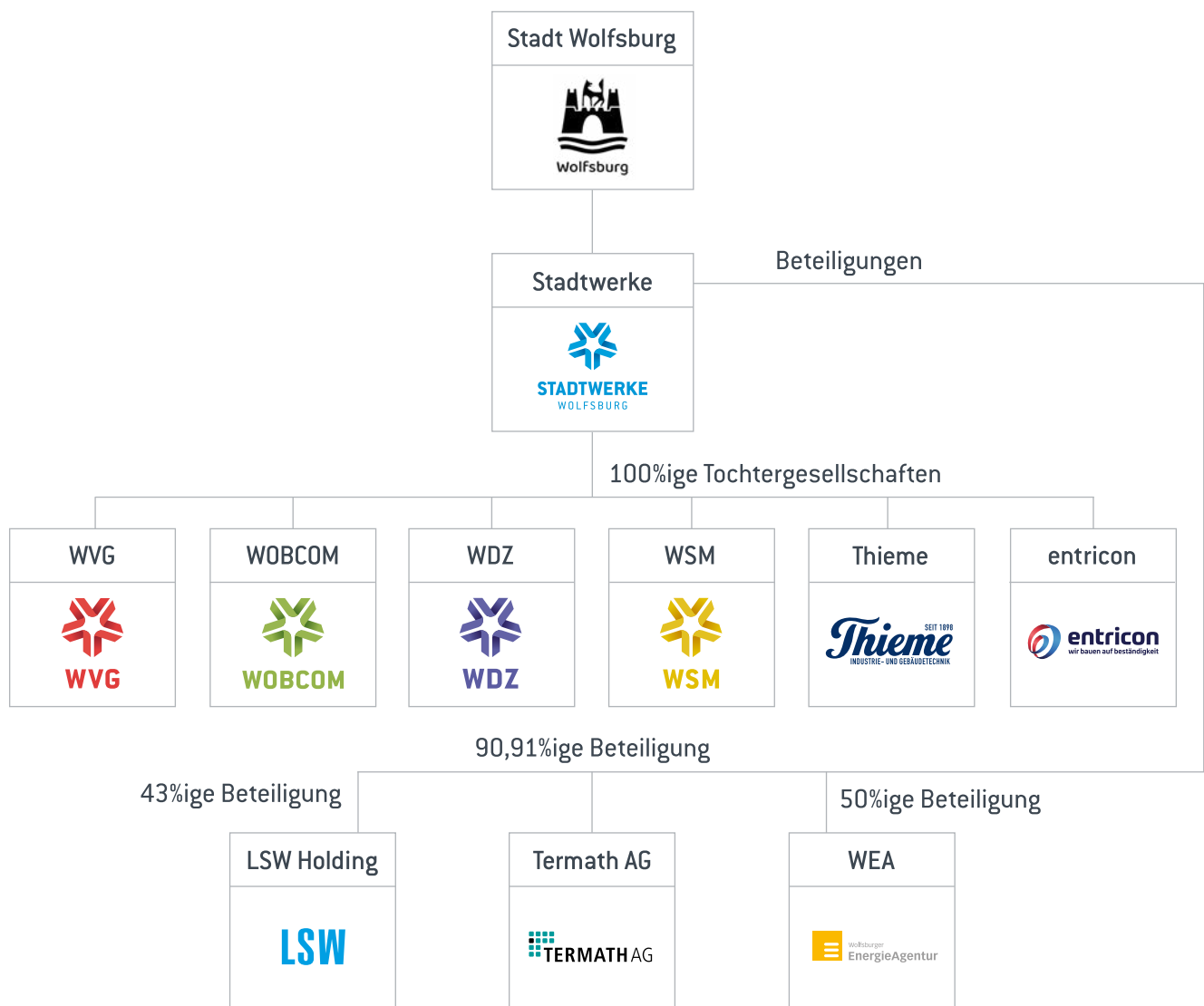
Wir verstehen uns als fairen Partner auf Augenhöhe – gegenüber Privatkund:innen und Geschäftspartner:innen. Unsere Produkte und Dienstleistungen tragen dazu bei, Wolfsburg als Wohn- und Wirtschaftsstandort lebenswert, vielfältig und umweltbewusst weiterzuentwickeln. Gesellschaftliche Verantwortung zeigt sich in unserem täglichen Handeln und unserem Engagement für Bildung, Ausbildung und soziale Teilhabe.



## Organisationsstruktur und Berichtsrahmen

Die Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg berichtet im Rahmen des VSME-Standards sowohl über das Basis- als auch über das umfassende Modul. Der Nachhaltigkeitsbericht erfolgt auf konsolidierter Basis und umfasst alle relevanten Tochterunternehmen, um eine ganzheitliche Betrachtung der Nachhaltigkeitsaktivitäten innerhalb der Unternehmensgruppe zu gewährleisten.

Die folgende Darstellung zeigt die Struktur der Unternehmensgruppe mit der Stadtwerke Wolfsburg AG als Muttergesellschaft und ihren Tochterunternehmen, die in den verschiedenen Geschäftsfeldern aktiv sind.



Gesellschaftsstruktur der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg

## Unsere Geschäftsfelder und Unternehmen

Die Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg ist in verschiedenen Geschäftsfeldern aktiv, die unser unternehmerisches Handeln prägen und den stetigen Fortschritt der Region unterstützen. Unsere Geschäftsbereiche bilden das Fundament für Produkte und Dienstleistungen, die ökologische, soziale und wirtschaftliche Aspekte gleichermaßen berücksichtigen. Durch ressourcenschonende Lösungen, Investitionen in zukunftsfähige Infrastruktur und moderne Technologien sichern wir die wirtschaftliche Stabilität der Gruppe und leisten einen Beitrag zur nachhaltigen Entwicklung Wolfsburgs.

Jedes Tochterunternehmen agiert eigenständig in seinem Bereich und ist strategisch sowie operativ eng mit der Stadtwerke Wolfsburg AG als Muttergesellschaft verbunden.



Geschäftsfelder der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg





### Telekommunikation:

WOBCOM GmbH, Termath AG

Die WOBCOM bietet moderne Telekommunikations- und IT-Dienstleistungen für die Region Wolfsburg. Zum Angebot zählen unter anderem Internet, Telefonie, TV, Datenverbindungen und Hosting. Mit einem eigenen Glasfasernetz, einem IoT-Netz sowie einer Infrastruktur für 5G-Anbindungen schafft die WOBCOM die technischen Grundlagen für ressourcenschonende, effiziente und zukunftsfähige digitale Anwendungen und smarte Lösungen. Als kommunaler Konnektivitätsdienstleister gestaltet die WOBCOM die digitale Infrastruktur der Region aktiv mit und leistet damit einen zentralen Beitrag zur nachhaltigen Stadtentwicklung und übernimmt Verantwortung für die digitale Daseinsvorsorge in Wolfsburg und Umgebung. Das nach ISO 27001 zertifizierte Rechenzentrum unterstreicht den hohen Anspruch an Sicherheit und Qualität.

Im Rahmen des Förderprogramms „Modellprojekte Smart Cities“ entwickelt die WOBCOM gemeinsam mit der Stadt Wolfsburg eine Smart City App. Ergänzend dazu betreiben die WOBCOM und die Stadtwerke Wolfsburg AG die Urbane Digitale Plattform (UDP) – eine zentrale Dateninfrastruktur, die eine sichere und effiziente Vernetzung von Informationen aus Stadt, Industrie, Forschung und Wirtschaft ermöglicht und als Basis für digitale Anwendungen und Smart City-Lösungen dient.

Die Termath ist innerhalb der Unternehmensgruppe ein zentraler Akteur für Sicherheits-, Kommunikations- und Datentechnik und bietet individuelle sowie umfassende Lösungen in diesen Bereichen an. Das Unternehmen begleitet seine Kund:innen von der ersten Planung über die Umsetzung bis hin zur langfristigen Betreuung – zuverlässig und

aus einer Hand. Im Mittelpunkt stehen Qualität, individuelle Beratung und technische Kompetenz. Mit einem ganzjährigen Serviceangebot ist Termath rund um die Uhr erreichbar und versteht sich als verlässlicher Partner für maßgeschneiderte technische Anwendungen und Systemintegration.



### Mobilität:

Wolfsburger Verkehrs-GmbH (WVG)

Die Mobilität befindet sich im Wandel – und die Verkehrswende ist ein zentrales Thema unserer Zeit. Als Tochtergesellschaft der Stadtwerke Wolfsburg AG übernimmt die WVG eine Schlüsselrolle in diesem Prozess. Als Nahverkehrsunternehmen der Stadt Wolfsburg sorgt die WVG mit ihrem Liniennetz in und um Wolfsburg für eine zuverlässige und flächendeckende Mobilitätsversorgung. Täglich nutzen rund 40.000 Fahrgäste die Angebote der WVG – ein wichtiger Beitrag zur nachhaltigen Mobilität in der Region.



### Gebäudeinfrastruktur:

entricon GmbH, Thieme GmbH & Co. KG, Wolfsburger Schulmodernisierungsgesellschaft mbH (WSM)

Die entricon begleitet Bau- und Immobilienprojekte über ihren gesamten Lebenszyklus hinweg. Das Unternehmen übernimmt dabei die Planung, Realisierung und Steuerung von Bauvorhaben, verwaltet Wohn- und Gewerbeimmobilien und bietet präzise Vermessungsdienstleistungen mit moderner Technik. Als zuverlässiger Partner sorgt die entricon für effiziente Prozesse und nachhaltige Lösungen rund um die Immobilie.

Thieme ist ein etabliertes Traditionsunternehmen mit Standorten in Wolfsburg und Hannover und

steht für technische Expertise und Innovationskraft im Bereich Industrie- und Gebäudetechnik. Das Unternehmen bedient die Felder Heizungs-, Sanitär-, Lüftungs-, Kälte- und Klimainstallation, Isoliertechnik für Rohrleitungen und Fernwärmeleitungen, Fliesenarbeiten sowie Hoch- und Tiefbauleistungen. Gemeinsam mit der entricon bietet Thieme das Paket Planung TGA / Ausführung TGA an.

Die WSM verantwortet die bauliche und infrastrukturelle Weiterentwicklung des Theodor-Heuss-Gymnasiums (THG) und des Schulzentrums Vorsfelde. Das Unternehmen begleitet Modernisierungsmaßnahmen in enger Abstimmung mit der Stadt Wolfsburg – von der Konzeptentwicklung über die Umsetzung bis zum laufenden Betrieb.



### **Energie- und Versorgungsinfrastruktur:**

LSW Holding GmbH & Co. KG

Die technische Infrastruktur für die Energie- und Wasserversorgung in Wolfsburg und den Ortsteilen liegt vorwiegend im Eigentum der Stadtwerke Wolfsburg AG. Die operative Verantwortung trägt die LSW Holding GmbH & Co. KG. Unter diesem Dach sind die LSW Netz GmbH & Co. KG als Netzbetreiber sowie die LSW Energie GmbH & Co. KG als Lieferant für Strom, Erdgas, Fernwärme und Wasser zusammengeschlossen. Durch unsere Beteiligung an der LSW Holding tragen wir zur sicheren Versorgung der Region bei und unterstützen den Betrieb sowie die Weiterentwicklung der Versorgungsnetze.

Ein besonderer Fokus liegt dabei auf der Elektromobilität: Gemeinsam mit der LSW treiben wir den Ausbau der öffentlichen Ladeinfrastruktur voran. Aktuell stehen über 200 Ladepunkte zur Verfügung – rund 30 davon im direkten Besitz der Stadtwerke Wolfsburg AG.



### **Consulting & Personaldienstleistung:**

Wolfsburger Dienstleistungs- und Meldezentrale GmbH (WDZ)

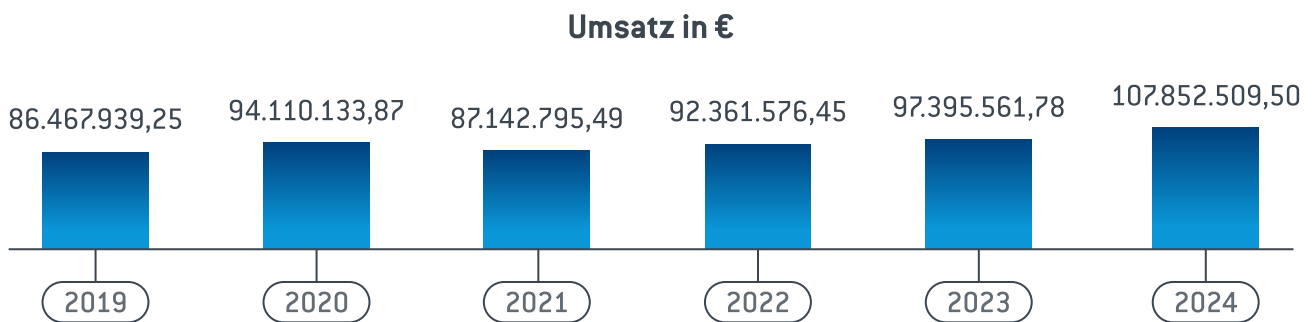
Die WDZ übernimmt zwei zentrale Aufgaben innerhalb der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg. Zum einen agiert sie als Personaldienstleister, zum anderen berät sie als Consulting-Partner bei der Planung, Umsetzung und Betreuung von Softwareanwendungen und digitalen Systemen.



## Wirtschaftliche Entwicklung der Unternehmensgruppe

Die wirtschaftliche Leistungsfähigkeit ist ein zentraler Bestandteil unserer Nachhaltigkeitsstrategie. Neben ökologischen und sozialen Aspekten legen wir großen Wert auf eine transparente Darstellung unserer finanziellen Entwicklung.

Die folgende Grafik zeigt die Umsatzentwicklung der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg im Zeitraum von 2019 bis 2024. Sie verdeutlicht die wirtschaftliche Stabilität und das kontinuierliche Wachstum der Unternehmensgruppe in den vergangenen Jahren.



Balkendiagramm der Umsatzentwicklung von 2019 bis 2024

Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg, Konzernabschluss, der Konsolidierungskreis umfasst folgende Gesellschaften: Stadtwerke Wolfsburg AG, WOBCOM GmbH, Wolfsburger Verkehrs-GmbH, Wolfsburger Schulmodernisierungsgesellschaft mbH, Wolfsburger Dienstleistungs- und Meldezentrale GmbH, entricon GmbH, Thieme GmbH & Co. KG, Termath AG

## Unser Nachhaltigkeitsmanagement

Nachhaltigkeit ist für uns als kommunaler Dienstleister ein zentrales Handlungsfeld und prägt maßgeblich die strategische Ausrichtung der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg. In den letzten zwei Jahren haben wir intensiv daran gearbeitet, unser Nachhaltigkeitsmanagement weiterzuentwickeln und eine zukunftsfähige Strategie zu etablieren. Dabei war besonders wichtig, die Perspektiven der einzelnen Gesellschaften sowie die Erwartungen unserer Stakeholder aktiv einzubeziehen. Ein zentraler Bestandteil ist der kontinuierliche Dialog mit internen und externen Anspruchsgruppen. Durch die Einbindung von Mitarbeitenden, Kund:innen, Lieferant:innen und weiteren Partner:innen stellen wir sicher, dass unterschiedliche Sichtweisen und Erwartungen in unsere Nachhaltigkeitsstrategie einfließen.

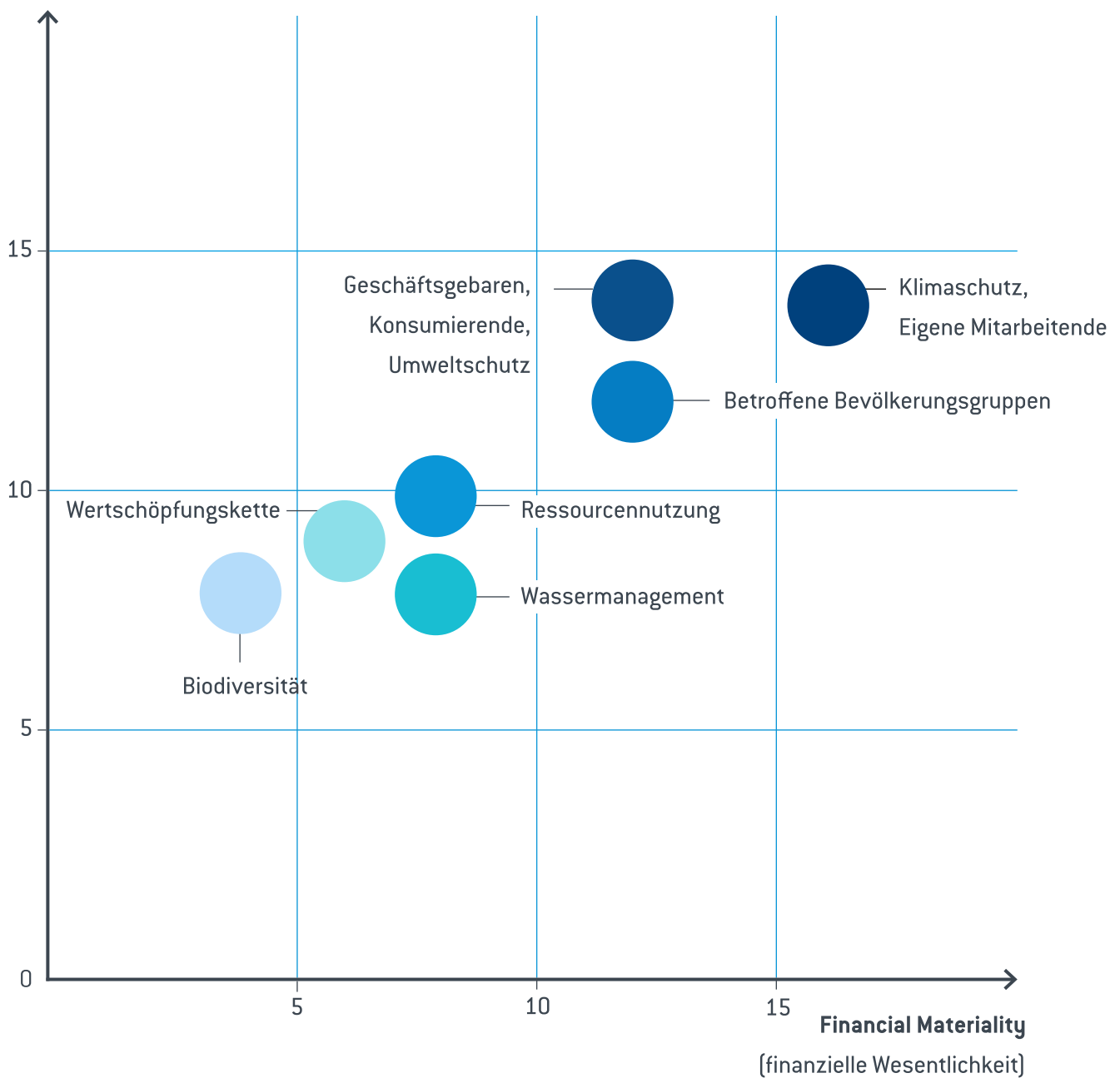
Mit dem strukturierten Ausbau unseres Nachhaltigkeitsmanagements integrieren wir ökologische, soziale und unternehmerische Aspekte noch gezielter in unsere Geschäftsprozesse. Die Koordination erfolgt zentral durch die Unternehmensentwick-

lung der Stadtwerke Wolfsburg AG, während die Umsetzung dezentral in den Tochterunternehmen stattfindet. So stellen wir sicher, dass Maßnahmen bedarfsgerecht und wirkungsvoll in der gesamten Unternehmensgruppe umgesetzt werden. Durch regelmäßigen Austausch, Wissenstransfer und gemeinsame Projekte verbessern wir unsere Nachhaltigkeitsleistung kontinuierlich.

Ein wichtiger Meilenstein war die Durchführung einer umfassenden Wesentlichkeitsanalyse im Jahr 2023. Dafür haben wir gezielt interne und externe Stakeholder eingebunden, um unterschiedliche Sichtweisen und Erwartungen zu erfassen. In Workshops wurden die relevanten Nachhaltigkeitsthemen, Chancen und Risiken systematisch bewertet – sowohl im Hinblick auf unsere Auswirkungen auf Umwelt und Gesellschaft als auch auf mögliche Einflüsse auf unsere wirtschaftliche Entwicklung. Die daraus entstandene Materialitätsmatrix bildet heute die Grundlage für unsere strategischen Schwerpunkte und hilft uns, die wichtigsten Handlungsfelder gezielt weiterzuentwickeln.

## Impact Materiality

[Wesentlichkeit der Auswirkungen]



Ergebnis der Materialitätsanalyse der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg

Nachhaltigkeitsstrategie

Unsere Nachhaltigkeitsstrategie und die Fokus-themen orientieren sich an den Leitlinien, die wir in unserer Vision und Mission festgelegt haben.

**Vision:** Als wesentliche Akteure der Energiewende treiben wir gemeinsam mit unseren Partnern die nachhaltige Transformation unserer Region voran und übernehmen soziale und ökologische Ver-antwortung. Wir gewährleisten eine hohe Lebens-qualität und formen durch unser Engagement die nachhaltige Entwicklung des Wirtschaftsstandorts Wolfsburg und unserer Versorgungsgebiete.

**Mission:** Wir leisten als führende Versorgungs-unternehmen einen aktiven Beitrag zum Klima- und Umweltschutz durch den Ausbau einer nach-

haltigen Infrastruktur. Wir schaffen ein attraktives Arbeitsumfeld, fördern die Gesundheit unserer Mitarbeitenden und engagieren uns für eine zu-kunftsfähige Region.

Ausgehend von unseren Leitlinien haben wir für die Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg zentrale Ziele definiert, auf die wir unseren Fokus richten. Mit passenden Maßnahmen setzen wir Schritt für Schritt wichtige Meilensteine um und entwickeln unsere Zielsetzungen kontinuierlich weiter. So können wir unsere Fortschritte im Be-reich Nachhaltigkeit transparent und nachvollzieh-bar messen sowie steuern.

Klima- und Umweltschutz	Soziale Verantwortung	Verantwortliche Unternehmensführung
100 % Bezug von erneuerbaren Energien für den Eigenbedarf	Steigerung Arbeitgeberattraktivität	Implementierung eines ESG-Datenmanagement-Systems
55 % an Elektrofahrzeugen im ÖPNV; Elektrifizierung der Dienstwagenflotte	Steigerung Kundenzufriedenheit	Integration von Nachhaltigkeitsrisiken in das Risikomanagement
energetische Transformation der eigenen Gebäude	Optimierung der Kommunikationsstrategie	Weiterentwicklung der inter-nen Informationssysteme
Kooperationen mit Forschungseinrichtungen/ Universitäten		

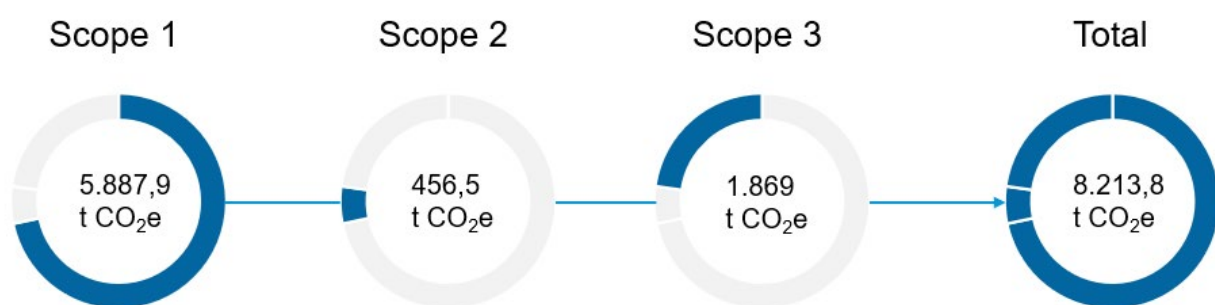
## Klima- und Umweltschutz<sup>1</sup>

Die Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg engagiert sich aktiv für eine nachhaltige Zukunft und entwickelt sich kontinuierlich weiter – für die Kommune, Kund:innen und Geschäftspartner:innen. Im Mittelpunkt stehen der Ausbau und die Modernisierung der Infrastruktur in den Bereichen Energie, Mobilität, Kommunikation und Gebäude. Durch innovative Lösungen und gezielte Maßnahmen minimieren wir unseren ökologischen Fußabdruck und etablieren nachhaltige Praktiken in allen Unternehmensbereichen.

Erstmals wurde für die gesamte Unternehmensgruppe der Stadtwerke Wolfsburg eine Klimabilanz für das Geschäftsjahr 2024 erstellt: Der Gesamtenergieverbrauch beträgt rund 27.645 Megawattstunden (MWh), die konsolidierten Treibhausgasemissionen liegen bei 8.213,8 t CO<sub>2</sub>e. Die Bilanz umfasst Scope 1 und Scope 2 (direkten und indirekten Emissionen) vollständig, Scope 3 (vorgelagert und nachgelagerte Emissionen) nur



teilweise. Aus diesem Grund hat die Klimabilanz noch keinen Anspruch auf Vollständigkeit. Die Klimabilanz wird in den kommenden Jahren weiter ausgebaut, um eine umfassende und transparente Berichterstattung zu ermöglichen. Unser Ziel ist es, die Emissionen durch weitere Elektrifizierung und Effizienzmaßnahmen kontinuierlich zu senken und so einen Beitrag zum globalen 1,5 °C-Ziel zu leisten.



Klimabilanz 2024 der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg

<sup>1</sup> Im weiteren Verlauf werden die Unternehmensnamen in Kurzform verwendet.

Darüber hinaus haben wir den Einsatz erneuerbarer Energien konsequent fortgeführt: Alle Gesellschaften nutzen Ökostrom, Photovoltaikanlagen auf unseren Gebäuden erzeugten im Nordkopf Tower rund 30 MWh und bei Thieme etwa 12 MWh Strom. Die Umstellung auf LED-Beleuchtung und die Prüfung energieeffizienter Gebäudetechnik tragen zusätzlich zur Reduktion des Energieverbrauchs bei.

Ein besonderes Beispiel für nachhaltige Bauweise ist der Nordkopf Tower, der mit dem Gold-Zertifikat der Deutschen Gesellschaft für Nachhaltiges Bauen (DGNB) ausgezeichnet wurde. Die Bewertung erfolgte nach strengen Kriterien wie umweltverträgliche Materialgewinnung, Innenraumluftqualität und nachhaltige Bauausführung. Der Einsatz von Holzwerkstoffen aus zertifizierter Forstwirtschaft und Natursteinen mit CE-Kennzeichnung trägt zur ökologischen Qualität des Gebäudes bei.

Ein zentraler Baustein ist außerdem die Transformation des Wolfsburger Wärmenetzes. Seit Januar 2023 arbeiten wir an einem umfassenden Fernwärme-Transformationsplan, der sowohl die aktuelle Situation als auch die zukünftigen Bedarfe

und Entwicklungen berücksichtigt. Ziel ist es, das Wärmenetz schrittweise klimafreundlicher und effizienter zu gestalten und so den Wärmebedarf der Region nachhaltig zu decken. Ein erstes Projekt sieht dabei die Nutzung von Abwasser zur Wärmegewinnung vor.

Im Bereich Mobilität setzen wir auf klimafreundliche Lösungen. Bereits 2024 wurde das Angebot der WVG um den PlusBus erweitert. Im Zuge dieser Erweiterung wurden zwei elektrische Midi-Busse angeschafft und in Betrieb genommen. Für das Jahr 2025 ist geplant, die E-Bus-Flotte um 12 weitere E-Busse zu erweitern. Parallel dazu erfolgt der kontinuierliche Ausbau des Elektrofuhrparks, begleitet von der Modernisierung des Betriebshofes und der Ladeinfrastruktur. Auch andere Gesellschaften der Unternehmensgruppe, wie die WOB-COM, entricon, Thieme und Termath, investieren in Elektro- und Hybridfahrzeuge und erweitern ihre Ladeinfrastruktur mit neuen Wallboxen.





Neben Investitionen engagieren sich die Gesellschaften der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg aktiv an ökologischen Projekten. Ein besonderes Beispiel für gemeinsames Engagement ist das Projekt „Wolfsburgs Oasen“ der Stadtwerke Wolfsburg und der WOBCOM. Mit Aktionen wie Waldspaziergängen, Malwettbewerben, Kürbisaktionen und dem Tag der Umwelt wird gezielt für Umweltthemen sensibilisiert, Umweltbildung gefördert und das Bewusstsein für nachhaltiges Handeln in der Region gestärkt. Durch diese vielfältigen Aktivitäten wird Nachhaltigkeit für Bürger:innen erlebbar und es entstehen Möglichkeiten zur aktiven Teilhabe an einer nachhaltigen Entwicklung in Wolfsburg.



Wanderung mit dem NABU Michael Kühn am Allersee – auf Biberspurenuche



Kürbisaktion – Kürbissamen wurden an alle Mitarbeitenden verschenkt

Auch im Bereich Ressourcenschonung und Kreislaufwirtschaft setzen wir gezielt auf nachhaltige Prozesse. Leasingmodelle für IT und Fahrzeuge sind etabliert. Die WOBCOM hat die Papierreduktion besonders vorangetrieben und den Papierverbrauch um über 70 % gesenkt. Dieses Ergebnis wurde vor allem durch die vollständige Digitalisierung der Arbeitsabläufe erzielt: Servicemonteure arbeiten jetzt komplett digital, sodass keine Papiernachweise oder Papieraufträge mehr erforderlich sind. Dies spart nicht nur Papier, sondern auch Zeit. Ein weiteres hervorzuhebendes Beispiel ist der Green Router: Dieses Produkt wird nach der Nutzung professionell aufbereitet und erneut eingesetzt, wodurch Ressourcen geschont und Abfall vermieden werden. Im Jahr 2024 haben

bereits knapp 20 % der Kund:innen dieses Angebot genutzt. Digitale Unterschriften und papierlose Prozesse sind inzwischen Standard. Die WVG hat zudem den Papierflyer abgeschafft und setzt vollständig auf digitale Kommunikation. Dabei wird darauf geachtet, dass auch weniger online-affine Personen weiterhin Zugang zu allen relevanten Informationen erhalten. Thieme, entricon, Termath und die WdZ achten verstärkt auf die Wiederverwendung und Reparatur von Arbeitsmitteln. Derzeit fallen überwiegend Haushaltsabfälle an. Eine detaillierte Erfassung liegt derzeit noch nicht vor.

Umweltverschmutzung wird in den Gesellschaften der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg durch gezielte Maßnahmen vermieden. Bei der WVG erfolgt beispielsweise eine Wasseraufbereitung bei

Fahrzeugwäschen, um Umweltbelastungen zu minimieren. Thieme und entricon legen besonderen Wert auf den fachgerechten Ausbau und die Entsorgung von Schadstoffen, insbesondere Asbest. Darüber hinaus werden Metalle aller Art wiederverwertet. Bei der Evakuierung und Entsorgung von Ölen und Kältemitteln wird auf eine umweltgerechte und gesetzeskonforme Vorgehensweise geachtet. Zusätzlich kommen bei beiden Unternehmen Werkzeuge und Materialien mit CE-Siegel zum Einsatz, um höchste Sicherheits- und Umweltstandards zu gewährleisten.

Die WOB COM setzt verstärkt auf digitale und IoT-basierte Lösungen, um Umweltaspekte wie Luft- und Wasserqualität gezielt zu erfassen und zu verbessern. Gemeinsam mit Forschungseinrichtungen, Universitäten und Verbänden werden innovative Ansätze entwickelt, die den Klima- und Umweltschutz in Wolfsburg und der Region nachhaltig voranbringen. Ein zentrales Element ist die Urbane Digitale Plattform (UDP): IoT-fähige Sensoren erfassen kontinuierlich Daten – etwa zur Luftqualität, zum Energiebedarf, Abfallaufkommen oder zur Parkraumauslastung – und übertragen diese über das LoRaWAN-Kommunikationsnetz an das WOB COM Data Center, wo sie in der UDP gespeichert und verarbeitet werden. Die UDP ermöglicht datenbasiertes Umweltmonitoring und die Entwicklung nachhaltiger Services wie Smart Mobility, Smart Waste und Smart Parking.

Ein Beispiel für die Zusammenarbeit mit Hochschulen ist das Projekt „Smart Metering“ mit dem Studiengang Digital Technologies der TU Clausthal und der Ostfalia Hochschule. Hier wurden digitale Zähler und eine umfassende LoRaWAN-Gateway-Infrastruktur in Wolfsburg aufgebaut. Die Verbrauchsdaten werden automatisch ausgelesen. Im Rahmen des Projekts entwickeln Studierende Machine-Learning-Modelle, um aus den anonymisierten Zählerdaten der LSW Vorhersagen zum Verbrauch und weiteren Faktoren zu treffen. Ziel ist es, Energiesparpotenziale zu identifizieren und die Nachhaltigkeit sowohl für die Umwelt als auch für die Verbraucher zu fördern.

Darüber hinaus leistet die WOB COM als Betreiber einer leistungsfähigen digitalen Infrastruktur einen Beitrag zum Energiesparen, indem beispielsweise energiekostentreibende Latenzen im Netz gezielt reduziert werden. So trägt die digitale Infrastruktur nicht nur zur Effizienzsteigerung bei, sondern unterstützt auch aktiv den Umweltschutz und die smarte Stadtentwicklung in Wolfsburg und der Region.

## Soziale Verantwortung

Soziale Verantwortung ist für die Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg ein zentraler Bestandteil nachhaltigen Wirtschaftens. Mit unseren Mitarbeitenden in den verschiedenen Gesellschaften setzen wir uns für ein wertschätzendes Miteinander, Chancengleichheit und die Förderung von Vielfalt ein. Die Zufriedenheit, Gesundheit und Entwicklung unserer Mitarbeitenden sowie die Teilhabe und das Wohlbefinden der Bürger:innen stehen dabei im Mittelpunkt unseres Handelns.



**Tabelle: Mitarbeitenden Anzahl, Vertragsart, Tarif, Fluktuation, Managementebene**

Unternehmen	Geschlecht	Vertragsart	Tarif	Fluktuation	Managementebene
Stadtwerke	w = 24	Befristet: 1 Unbefristet: 49	TV-V	4,4 %	m = 5
	m = 26				
WOBCOM	w = 27	Befristet: 0 Unbefristet: 87	TV-V	14,8 %	m = 2
	m = 60				
WDZ	w = 14	Befristet: 7 Unbefristet: 18	–	57,1 %	m = 1
	m = 11				
WVG	w = 50	Befristet: 8 Unbefristet: 293	TV-N	6,9 %	m = 2
	m = 251				
Thieme	w = 27	Befristet: 14 Unbefristet: 103	Tarifvertrag Industrie- verband Technische Gebäudeausrüstung Niedersachsen, Sachsen- Anhalt und Bremen e. V.	13,5 %	w = 4
	m = 90				m = 10
entricon	w = 15	Befristet: 10 Unbefristet: 28	–	30 %	m = 7
	m = 23				
Termath	w = 47	Befristet: 4 Unbefristet: 186	Christliche Gewerkschaft Metall (CGM)	11 %	w = 6
	m = 143				m = 20

Insgesamt sind rund 800 Mitarbeitende in der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg beschäftigt, davon etwa 25 % Frauen. Die durchschnittliche Fluktuationsrate beträgt 12 %, mit deutlichen Unterschieden zwischen den einzelnen Gesellschaften. Die Mehrheit der Beschäftigten ist tarifgebunden. Der Frauenanteil im Management liegt bei etwa 17,5 % und im Aufsichtsrat bei 6,7 %. Die Erfassung des Gender-Pay-Gap bleibt in diesem Berichtsjahr noch offen.

Die Arbeitsbedingungen in der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg zeichnen sich durch moderne Arbeitsmittel, flexible Arbeitszeitmodelle und die Möglichkeit zum mobilen Arbeiten aus, sofern es die Tätigkeit erlaubt. Das übergreifende Gesundheitsmanagement umfasst psychologische und arbeitsmedizinische Betreuung, Betriebssport, JobRad, Wellpass, ergonomische Arbeitsplätze und regelmäßige Gesundheitschecks. Ergänzend dazu setzen die einzelnen Gesellschaften gezielt eigene Schwerpunkte im Gesundheitsmanagement, die sich an den jeweiligen Tätigkeiten orientieren. So stehen für Mitarbeitende im ÖPNV oder Handwerk andere Anforderungen im Fokus als für Beschäftigte in der Verwaltung.

Bei der **WOBKOM** wurde 2024 eine Mitarbeitendenumfrage durchgeführt, um Feedback zu Arbeitsbedingungen und Anregungen für Verbesserungen einzuholen. Ergänzend dazu startete eine Desksharing-Testphase und ein monatlicher Info-Podcast wurde eingeführt. Diese Maßnahmen sollen die interne Kommunikation stärken und die Attraktivität als Arbeitgeber weiter erhöhen. Darüber hinaus profitieren die Mitarbeitenden von Angeboten wie Wellpass, psychologischem Dienst und flexiblen Arbeitszeitmodellen. Um die Unter-

nehmenskultur zu fördern, wurden 2024 zusätzliche Maßnahmen wie die Einrichtung eines Pausenraums, Teamevents und die Weiterentwicklung des Kommunikationskonzept umgesetzt.

Die **WDZ** setzt auf regelmäßige Feedbackrunden mit den Teams, um die Kommunikation und Zusammenarbeit zu stärken. Ergänzend werden flexible Arbeitsmodelle und individuelle Entwicklungsmöglichkeiten angeboten. Zudem setzt die WDZ-Consulting auf regelmäßige Retreats und gemeinsame Konferenzbesuche, um den Wissensaustausch zu fördern und die Teamdynamik sowie die strategische Ausrichtung weiterzuentwickeln.

Die **WVG** bietet ihren Mitarbeitenden zusätzlich zum Wellpass die Möglichkeit, die besonderen körperlichen Anforderungen des Fahrdienstes in einem betriebseigenen Fitnessraum auszugleichen. Ein Personal Coach unterstützt dabei, die Gesundheit und Leistungsfähigkeit langfristig zu erhalten.

**Termath** bietet faire Arbeitsverhältnisse, mobiles Arbeiten und eine betriebliche Krankenversicherung. Ergänzt wird das Gesundheitsangebot durch Physiotherapie und Krankenkassenleistungen. Die Mitarbeitenden können jederzeit individuelle Weiterbildungen wahrnehmen, unterstützt durch regelmäßige Mitarbeiterentwicklungsgespräche. Zusätzlich stellt die Termath eine Berufsunfähigkeitsversicherung und Altersvorsorge bereit. 2024 wurde eine zweite Mitarbeitendenbefragung zur physischen Belastung durchgeführt, deren Ergebnisse zur Verbesserung der Arbeitsbedingungen genutzt werden. Der Vorstand informiert quartalsweise über MS-Teams in der „T-Time“ über aktuelle Entwicklungen.

**Thieme** bietet tarifliche Arbeitsverhältnisse, ein Gleitzeitmodell sowie eine betriebliche Krankenversicherung und Altersvorsorge. Die Gesundheitsförderung wird durch einen Gesundheitscoach, ergonomisch angepasstes Schuhwerk, Vorsorge- und Pflichtuntersuchungen sowie JobRad und Office Gardening ergänzt. Die Mitarbeitenden profitieren von Team- und Betriebsevents sowie durchschnittlich drei Fortbildungstagen pro Jahr. Thieme wurde 2023 als „Arbeitgeber der Zukunft“ ausgezeichnet und plant die Optimierung des Seminarangebots.

**entricon** kombiniert mobiles Arbeiten mit einem flexiblen Gleitzeitmodell und bietet ebenfalls eine betriebliche Krankenversicherung. Diese Zusatzleistung geht über den gesetzlichen Versicherungsschutz hinaus und ermöglicht den Mitarbeitenden beispielsweise Zugang zu erweiterten Gesundheitsleistungen. Die Zufriedenheit der Mitarbeitenden wird durch Projekte wie Office Gardening und „Brücken bauen“ gestärkt. Zusätzlich stellt entricon kostenfreie Getränke bereit und plant die Weiterentwicklung des Seminarangebots, um gezielte Qualifizierungsmaßnahmen zu ermöglichen.

Die Arbeitssicherheit hat in der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg einen hohen Stellenwert. Im Berichtsjahr gab es keine Todesfälle durch Arbeitsunfälle. Bei der WVG sowie bei Thieme wurden je sechs meldepflichtige Arbeitsunfälle registriert, in den übrigen Gesellschaften keine. Die Stadtwerke Wolfsburg, WOBCOM, WDZ und WVG sichern den Arbeitsschutz in enger Zusammenarbeit mit der LSW. Über Dienstleistungsverträge übernimmt die LSW die sicherheitstechnische Betreuung sowie Beratung und unterstützt bei allen Fragen der Arbeitssicherheit, Unfallverhütung und Arbeitsgestaltung. Der regelmäßige Austausch zwischen Betriebsrat, Sicherheitsbeauftragten und weiteren Akteuren ist dabei gelebte Praxis. Im Jahr 2024 wurde die Umgestaltung der Tresen im Kundenzentrum von der WVG sowie der WOBCOM umgesetzt, wobei Arbeitsschutzbelange bereits in der Planung berücksichtigt wurden. Für die kommenden Jahre sind die Überarbeitung der Gefährdungsbeurteilungen, eine Regelung zur Wirksamkeitsprüfung sowie ergänzende Stichprobenkontrollen vorgesehen, um die konsequente Umsetzung aller Schutzmaßnahmen sicherzustellen.



Gesellschaftliches Engagement ist ein fester Bestandteil der Nachhaltigkeitsstrategie der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg, da nachhaltiges Wirtschaften immer auch soziale Verantwortung gegenüber der Region und ihren Menschen bedeutet. Durch das aktive Mitwirken an sozialen Projekten, Bildungsinitiativen und Sponsoringmaßnahmen leisten die Gesellschaften einen wichtigen Beitrag zum Gemeinwohl und zur Stärkung des gesellschaftlichen Zusammenhalts. Die **Stadtwerke Wolfsburg** engagiert sich unter anderem mit dem Projekt „Wolfsburgs Oasen“. Beim Vorlesetag 2024, der durch unsere Auszubildenden organisiert wurde, stand das Thema Nachhaltigkeit und Müllvermeidung im Fokus. Zudem wurde gemeinsam mit der LSW am Stadtradeln teilgenommen – mit insgesamt 7.889 zurückgelegten Kilometern. Dadurch konnten rund 1,1 Tonnen CO<sub>2</sub> eingespart werden. Mit diesen Initiativen wird ein aktiver Beitrag zur Umweltbildung und Gesundheitsförderung geleistet. Über den „Rest-Cent-Hilfefonds“ spenden Mitarbeitende regelmäßig Cent-Beträge ihres Gehalts an soziale Einrichtungen. Im vergangenen Jahr wurde erstmals ein Wunschbaum im Wolfsburger Nordkopf Tower organisiert, in Kooperation mit dem Kinder- und Jugendschutzbund, um Kindern und Jugendlichen in der Region eine Freude zu bereiten. Darüber hinaus unterstützen die Stadtwerke Wolfsburg gemeinsam mit der WOB COM den VfL Wolfsburg im Rahmen eines langfristigen Sponsoringvertrags.



Azubis gestalten Vorlesetag für drei Grundschulklassen



Weihnachtsaktion – Die Kinder des Kinder- und Jugendschutz Wolfsburg e. V. werden von Mitarbeitenden beschenkt



Die **WOBCOM** fördert digitale Teilhabe durch Smartphone-Schulungen für Senior:innen und veranstaltete den FutureCongress.digital, der den Austausch zu Digitalisierung und Nachhaltigkeit stärkt. Im Rahmen des Projekts „Schichtwechsel“ haben Mitarbeitende der WOBCOM für einen Tag den Arbeitsplatz gewechselt und Einblicke in die Arbeit der Lebenshilfe erhalten. In einem weiteren Projekt wurde bei der Lebenshilfe gemeinsam mit Mitarbeitenden der WOBCOM ein Garten angelegt. Zusätzlich unterstützt die WOBCOM die Wolfsburger Tafel mit Lebensmittel- und Weihnachtsspenden und engagiert sich ebenfalls im Profisport – unter anderem durch Sponsoring der Grizzlys Wolfsburg.

**Thieme** engagiert sich vielfältig für den sozialen Zusammenhalt in der Region. Mit Projekten wie „Brücken bauen“ und dem Sozialprojekt Streuobstwiesen Gifhorn setzt die Gesellschaft gezielt Impulse für ein starkes Miteinander. Darüber hinaus pflegt Thieme Kooperationen mit Schulen und Ausbildungsinitiativen, um junge Menschen für berufliche Perspektiven zu begeistern und die Bildungslandschaft aktiv mitzugestalten. Das Engagement reicht bis in den Freizeitbereich: Regionale Sportvereine und Jugendorganisationen werden ebenso unterstützt wie der Zoo Hannover, für den Thieme Tierpatenschaften übernimmt. Zusätzlich soll eine Kooperation mit der Peter Jensen Stiftung im Rahmen der „Handwerker-Livestunde / Fördern & Fordern“ im kommenden Jahr folgen.

Auch die **entricon** bringt sich aktiv in soziale Projekte ein. Durch gezielte Initiativen wird gesellschaftliche Teilhabe gestärkt, etwa durch die Teilnahme am Sozialprojekt Streuobstwiesen Gifhorn. Zusätzlich erfolgt ein Engagement im lokalen

Sportbereich sowie die Unterstützung regionaler Vereine. Für das kommende Jahr ist außerdem eine Beteiligung am Azubi-Projekt „IHK Backstage“ geplant.

Die **Termath** übernimmt gesellschaftliche Verantwortung durch ein breites Spektrum an Aktivitäten. Neben Sponsoring und Spendenaktionen für soziale Einrichtungen und Vereine liegt ein besonderer Fokus auf der Förderung von Bildung und Handwerk. Termath beteiligt sich an Prüfungsausschüssen, stellt Lehrmittel zur Verfügung und unterstützt handwerkliche Ausbildungswege. Mit diesen Maßnahmen leistet Termath einen aktiven Beitrag zur Stärkung der regionalen Bildungs- und Vereinslandschaft.

Die Zufriedenheit der Kund:innen sowie die soziale Verantwortung gegenüber Konsument:innen sind ebenfalls wichtige Themen. Die Gesellschaften der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg messen regelmäßig die Kundenzufriedenheit – beispielsweise mit dem Net Promoter Score (NPS) bei der WOBCOM oder dem Kundenbarometer bei der WVG. Digitale Services und barrierefreie Angebote werden kontinuierlich ausgebaut, die Kommunikation mit Kund:innen erfolgt transparent und auf Augenhöhe.

Insgesamt zeigt sich die soziale Verantwortung der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg in einem ganzheitlichen Ansatz, der Mitarbeitende, Bürger:innen und Konsument:innen gleichermaßen einbezieht. Durch gezielte Maßnahmen, Projekte und Kooperationen wird das soziale Miteinander gestärkt und ein nachhaltiger Beitrag für die Region geleistet.

## Verantwortliche Unternehmensführung

Die Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg gewährleistet Stabilität und Kontinuität für die Menschen in der Unternehmensgruppe, unsere Geschäftspartner:innen sowie für die Region Süd-Ost Niedersachsen. Wir zeichnen uns durch faire und transparente Zusammenarbeit als zuverlässiger und nachhaltiger Geschäftspartner aus und verpflichten uns, alle gesetzlichen Anforderungen bei der Instandhaltung und Transformation der Versorgungsinfrastruktur und unserer Dienstleistungen einzuhalten. Grundlage unserer Unternehmensführung sind klare Governance-Strukturen und die Integration von Nachhaltigkeitsaspekten in die strategische Steuerung.

Die Unternehmensgruppe duldet keine Korruption oder Bestechung. Ein Hinweisgebersystem ermöglicht die anonyme Meldung von Verstößen. Die Stadtwerke Wolfsburg, WOBCOM, WDW und WVG nutzen hierfür ein internes Portal, Termath eine externe Meldestelle gemäß HinSchG und Thieme ein Portal über die Celseo-App. Die entricon ist aufgrund der Unternehmensgröße davon ausgenommen. Alle Meldungen werden geprüft und bei Bedarf werden entsprechende Maßnahmen ergriffen.

Ein Verhaltenskodex legt die Grundsätze für verantwortungsvolles Handeln fest, dessen Einhaltung für alle Mitarbeitenden verpflichtend ist.

Die Geschlechtervielfalt im Leitungsorgan wird offengelegt: Der Aufsichtsrat besteht aus 15 Personen, davon eine weibliche Person (6,7 %). Der Vorstand der Stadtwerke Wolfsburg wird durch eine Person vertreten. Auf Managementebene beträgt der Frauenanteil rund 17,5 %.



Der Datenschutz wird in der Unternehmensgruppe durch benannte Datenschutzbeauftragte und strukturierte Managementsysteme gewährleistet. Die Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) wird konsequent umgesetzt. Mitarbeitende sind schriftlich zum Datenschutz verpflichtet, erhalten regelmäßige Schulungen, und die Einhaltung wird stichprobenartig geprüft. Während bei den Stadtwerken Wolfsburg, WOBCOM, WDW und WVG interne Datenschutzbeauftragte benannt sind, übernimmt bei Termath ein externer Dienstleister diese Funktion, unterstützt durch eine interne Koordinatorin.

Die Unternehmensgruppe engagiert sich aktiv in regionalen und nationalen Fachnetzwerken, um den Austausch zu aktuellen technischen Entwicklungen, Normen und branchenspezifischen Herausforderungen zu fördern. Ziel ist es, Wissen zu teilen, voneinander zu lernen und gegenseitige Unterstützung in vielfältigen Themenbereichen zu ermöglichen. Die WOBCOM ist Mitglied im BREKO-Verband, im eco-Verband sowie in der Initiative

#Wolfsburg.digital. Die Termath bringt sich in Fachverbänden wie dem Verband der Aufbaufirmen von Fernmeldeanlagen (VAF), dem Bundesverband der Hersteller- und Errichterfirmen von Schutz-, Melde- und Überwachungsanlagen (BHE) sowie in der Handwerkskammer ein. Diese Aufzählung stellt nur einen Teil unserer Mitgliedschaften dar. Diese Beteiligungen ermöglichen einen kontinuierlichen Zugang zu aktuellen Standards, technischen Innovationen und relevanten Entwicklungen in der Infrastruktur und stärken zugleich die Wettbewerbsfähigkeit der Region.

Die Minimierung von Risiken erfolgt durch klare Vorgaben und regelmäßige Schulungen. Alle Gesellschaften verpflichten sich, Vorschriften und Gesetze einzuhalten, um Compliance-Risiken zu vermeiden. Ergänzend finden jährliche Unterweisungen zu Compliance und Risk Management statt. Bei der WDW werden potenzielle Kund:innen und Lieferant:innen vor einer Zusammenarbeit geprüft, um Konflikte mit bestehenden Leitlinien auszuschließen. Die WVG erstellt zusätzlich einen Risikobericht, der die Grundlage für die Bewertung und Steuerung von Risiken bildet.

Die Urbane Digitale Plattform (UDP) der WOBCOM vernetzt Daten aus Stadt, Industrie, Forschung und Wirtschaft und ermöglicht deren Analyse sowie Nutzung für digitale Anwendungen. Sie unterstützt Smart City-Lösungen wie Umweltmonitoring, Müllabholung und Parkraummanagement und bildet damit die Basis für weitere Digitalisierungsprojekte in der Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg. Ergänzend werden das interne Informationssystem mynet ausgebaut, eine Wissensdatenbank im Ticketsystem konsolidiert und bei Termath ein integriertes Managementsystem (IMS) eingeführt.

## Ausblick und über diesen Bericht

Mit diesem Nachhaltigkeitsbericht für das Geschäftsjahr 2024 dokumentiert die Unternehmensgruppe Stadtwerke Wolfsburg die kontinuierliche Entwicklung in den Bereichen Umwelt, Soziales und Unternehmensführung. Unser Weg zu mehr Transparenz und Verantwortung geht weiter: Wir erkennen an, dass bereits wichtige Fortschritte erzielt wurden, aber auch, dass unser volles Potenzial noch nicht ausgeschöpft ist. Die Förderung von Gesundheit, Weiterbildung und Arbeitgeberattraktivität sowie das gesellschaftliche Engagement wurden weiter ausgebaut. Projekte wie das Stadtradeln, der Vorlesetag und die Kooperationen mit Schulen und Hochschulen unterstreichen die Bedeutung von Bildung und Teilhabe.

Für die kommenden Jahre verfolgen wir klare Ziele: die Erweiterung der Klimabilanz um Scope-3-Emissionen, die Intensivierung des Stakeholder-Dialogs und die Förderung barrierefreier Kommunikation. Die Digitalisierung bleibt dabei ein zentraler Treiber für effiziente Prozesse und datenbasierte Entscheidungen. Wir nehmen unsere Verpflichtung ernst, uns kontinuierlich zu verbessern und unsere Leistung in allen Nachhaltigkeitsdimensionen weiter zu steigern. Mit diesen Maßnahmen stärken wir unsere Rolle als verantwortungsbewusster und zukunftsorientierter Akteur und schaffen umfassende Transparenz für alle Stakeholder.



Dieser Bericht basiert auf den zum Veröffentlichungszeitpunkt verfügbaren Daten und aktuellen Einschätzungen. Er enthält teilweise zukunftsorientierte Aussagen, die sich durch externe Faktoren ändern können. Die Stadtwerke Wolfsburg AG übernimmt keine Gewähr für Vollständigkeit oder Aktualität. Der Bericht dient ausschließlich Informationszwecken und ist nicht rechtsverbindlich.

**Hinweis zur Barrierefreiheit:** Der Nachhaltigkeitsbericht erscheint ausschließlich in einer barrierefreien Version. Die Gestaltung berücksichtigt eine größere Schrift und klare Struktur, um allen Leser:innen einen gleichberechtigten Zugang zu ermöglichen.

# Impressum

## Herausgeber

Stadtwerke Wolfsburg AG

Heßlinger Straße 1–5

38440 Wolfsburg

Telefon: 05361 189-0

[info@stadtwerke-wob.de](mailto:info@stadtwerke-wob.de)

[www.stadtwerke-wolfsburg.de](http://www.stadtwerke-wolfsburg.de)

## Kontakt

Sabrina Klinger ([sabrina.klinger@stadtwerke-wob.de](mailto:sabrina.klinger@stadtwerke-wob.de))

Nadine Kreipe ([nadine.kreipe@stadtwerke-wob.de](mailto:nadine.kreipe@stadtwerke-wob.de))

## Redaktion

Stadtwerke Wolfsburg AG in Zusammenarbeit mit der WOBCOM GmbH,  
Wolfsburger Verkehrs-GmbH, Wolfsburger Dienstleistungs- und Meldezentrale GmbH,  
entricon GmbH, Thieme GmbH & Co. KG, Termath AG

## Konzept und Gestaltung

Konzept und Gestaltung: Stadtwerke Wolfsburg AG;

Design und Layout durch GRUNDDSIGN GmbH im Auftrag der Stadtwerke Wolfsburg AG